

Capacryl Haftprimer

Haftvermittelnde, wasserverdünnbare Acrylgrundierung.
"Das Haftwunder" für außen und innen.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Für haftvermittelnde Grundierungen auf alten Anstrichen, Lackierungen, Holz, Zink, Hart-PVC, Aluminium, Kupfer und vielen anderen kritischen Untergründen vor nachfolgenden Beschichtungen mit Acryllacken oder Alkydharzlacken (auf Zink keine Alkydharzlacke verwenden).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ schnell trocknend ■ umweltschonend ■ hervorragendes Haftvermögen ■ wasserverdünnbar ■ diffusionsfähig ■ gut schleifbar ■ für Kinderspielzeug geeignet gemäß DIN EN 71-3
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Acryldispersion
Farbtöne	Standardfarbton: Weiß. Über die ColorExpress-Stationen auch in vielen Sonderfarbtönen der 3D-Kollektion sowie in vielen Farbtönen anderer Kollektionen herstellbar. Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange und gelb empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Für Capacryl Haftprimer sind Grundiersystemfarbtöne über die ColorExpress Abtontechnik erhältlich. Weitere Informationen entnehmen sie den besonderen Hinweisen.
Glanzgrad	Matt
Technische Daten	■ Dichte: ca. 1,5 g/cm ³
Lagerung	Kühl, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde 24 Monate lagerstabil.
Dichte	ca. 1,5 g/cm ³ .
Verpackung / Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ weiß: 375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l ■ ColorExpress: 350 ml, 700 ml, 2,4 l, 9,6 l

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	Tabelle siehe Folgeseite:
---------------------	---------------------------



Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen-beschichtung	Schluss-beschichtung
Holzbauteile	innen	schleifen/ reinigen	-	Capacryl Haftprimer/ Capacryl Holz-IsoGrund	Capacryl PU-Vorlack oder Capacryl PU-Gloss/PU- Satin/CapaFlow	Capacryl PU-Gloss/ PU-Satin/CapaFlow □)
maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Korasit NG10	Capacryl Haftprimer/ Capacryl Holz-Isogrund	Capacryl PU-Vorlack* oder Capacryl PU-Gloss/PU- Satin/CapaFlow	
Zink	beides	BFS Nr. 5	-	Capacryl Haftprimer	falls erforderlich Capacryl PU- Vorlack oder Capacryl PU- Gloss/PU-Satin/ CapaFlow	
Aluminium/ Kupfer	beides	BFS Nr. 6	-	Capacryl Haftprimer		
Hart-PVC	beides	BFS Nr. 22	-	Capacryl Haftprimer		
tragfähige Altanstriche	beides	anschleifen/ anlaugen	- □)	Capacryl Haftprimer □)		

* Auf maßhaltigen Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich.

) Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen, Aststellen 2x beschichten. (ACHTUNG - kationisch)

□) Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

□) Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem Gelb-/Rotbereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verarbeitung

Capacryl Haftprimer kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Capacryl Haftprimer ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Druck	Luftdruck	Verdünnung
Airless	0,008-0,011 inch	180-200 bar		max. 5 %
Airmix/Aircoat	0,011 - 0,013 inch	150 bar	2 - 3 bar	max. 5 %
Niederdruck	Lackaufsatz*	-	ca. 0,5 bar	max. 5 %
Hochdruck	2,0 - 2,5 mm	-	2 - 3 bar	max. 5 %

Verarbeitung:

Capacryl Haftprimer kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Capacryl Haftprimer ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

*Wagner XVLP

Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mindestens 8°C

Taupunkt beachten! Die Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur sollte mind. 3°C über den Taupunkt liegen.

Mindestverarbeitungstemperatur

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 8°C.

Taupunkt beachten! (Untergrundtemperatur sollte mind. 3°C über den Taupunkt liegen).

Verdünnung

max. 5 % mit Wasser.

Verbrauch

Ca. 100 –130 ml/m²/Auftrag.

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können.

Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Trocknung / Trockenzeit

Bei 20°C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit	staub- trocken	griffest	überstreichbar mit Acryllacken	überstreichbar mit Acryllacken
nach Stunden	1-2	10-12	12-16	48

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trockenzeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser.

Besondere Hinweise

Bei schwach deckenden Rot-, Gelb- und OrangeFarbtönen wird empfohlen einen Grundierfarbton vorzulegen. Dieser Pastellton sorgt für eine Untergrundabdeckung und ermöglicht dem Endfarbton ein brillantes und intensives Aussehen. Die Grundierfarbtöne stehen in folgenden Farbtönen zur Verfügung: Grundierfarbton 1 (rot), Grundierfarbton 2 (rot-orange), Grundierfarbton 3 (orange), Grundierfarbton 4 (orange-gelb), Grundierfarbton 5 (gelb-orange), Grundierfarbton 6 (gelb), Grundierfarbton 7 (gelb-grün), Grundierfarbton 8 (grün)

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z.B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt 18).

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium, Kupfer:

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Geeignete Untergründe

Holz, Holzwerkstoffe, Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC, tragfähige Altbeschichtungen.

Nicht für eloxiertes Aluminium.

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein.

Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise

Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.

Technische Information: Capacryl Haftprimer, Stand: 09 / 2025

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at